

* **Paula Becker-Modersohn-Gaus-Eröffnungsfeier.** Die Nordische Rundfunk A.-G. in Hamburg teilt uns mit: Paula Becker-Modersohn, die bekannte Worpsweder Malerin, muß als stärkste und Bedeutendste unter den weiblichen Malern Deutschlands angesprochen werden. Es ist das große Verdienst eines Bremer Bürgers, des Generalkonsuls Dr. Ludwig Roselius, das Werk dieser überragenden Künstlerin der Allgemeinheit als Ganzes zugänglich gemacht zu haben. Generalkonsul Roselius hat seine Sammlung Modersohn'scher Werke, die ihr Schaffen von Anfang bis Ende umfaßt, in einem von ihm der Bremer Bürgerschaft gestifteten Heim, dem Paula Becker-Modersohn-Gaus, vereinigt. Die Pläne und Entwürfe zum Paula Becker-Modersohn-Gaus stammen von dem bekannten Worpsweder Bildhauer Professor Bernhard Hoetger. — Die Eröffnungsfeierlichkeiten des in der Böttcherstraße in Bremen gelegenen Hauses finden am 2. Juni, 11 Uhr statt und werden mit den Reden von Generalkonsul Roselius, des Bremer Bürgermeisters Dr. Spitta und Dr. Becker-Glauch durch die Norag übertragen.